

# PETER WEIBEL UND DIE KINDER

Liebe Kinder,  
im **quartier21** des **MO** sind „zufällig“  
folgende Präsentationen neben-  
einander zu sehen:

Or-Om für Kinder

>01.02.2013 bis 31.05.2013 <http://goo.gl/NdDcR>

Peter Weibel & Renate Quehenberger:  
Quantum Cinema – A Digital Vision

>18.01.2013 bis 17.03.2013 <http://goo.gl/EpA3b>



Sie stellen zwei Phasen in der Entwicklung von Wissenschaft und Kunst dar. Peter Weibel repräsentiert eine mit weit gefächerter institutioneller Macht über symbolische und materielle Ressourcen ausgestattete Theorieinstanz, welche der „Göttin der Pluralität“ verpflichtet ist. Auch in dieser Ausstellung zeigt sich ein theoretisch wohl eher naiver Versuch, die Synthese zwischen den inkompatiblen Theorien der Quantenmechanik (QT) und Spezieller Relativitätstheorie (SRT) herzustellen <http://quantumcinema.uni-ak.ac.at/site/2013/01/>.

Hier, liebe Kinder, bietet „Or-Om für Kinder“ entwicklungstheoretisch völlig neue Perspektiven. Die von Weibel vorgestellte „visuelle Erschließung von bisher rein abstrakten höherdimensionalen geometrischen Konzepten zur Beschreibung von Quantenphänomenen“, mit den ästhetisch äußerst anspruchsvollen „Epitaedern“ ( $E_{\pm}$ ) von Renate Quehenberger sind in der Theorie der geraden Linie bei „Or-Om für Kinder“ lediglich endliche Parti-

al-Phänomene in der absoluten Unendlichkeit und zwar in Linie (3).

Die neue Weltformel ist also mit Sicherheit nicht in einer Synthese von QT und SRT erreichbar, sondern in einem Ansatz, welcher von einer absolute unendlichen Essentialität ausgeht, in der alle geistigen und materiellen Phänomene ähnlich wie in der Linie (1) stufenweise als innere Teile abgeleitet werden können.

Wenn Ihr, liebe Kinder, die schwierigen Grundlagen weiter untersuchen wollt finden sich unter den Arbeiten der Gruppe Or-Om bereits eine Reihe von Vorschlägen.

Und wohlgemerkt, die Weibelschen Modelle werden damit nicht obsolet oder negiert, sie erscheinen aber als innere Sonderfälle in einer wirklich universellen Weltformel.

Und noch eines: Das Modell der unendlichen Linie ist nicht digitalisierbar!!

Der Platonismus schließlich enthält tiefere Erkenntnisse über die Grundlagen der Natur als Weibel sie darstellt.

Neue Physik <http://www.internetloqe.de/krause/krwesenlehrephysik.pdf>

Neue Mathematik <http://www.internetloqe.de/krause/kmat.pdf>

Quantentheorie [http://www.internetloqe.de/krause/pflegerl\\_einfachheit.pdf](http://www.internetloqe.de/krause/pflegerl_einfachheit.pdf)

Erkenntnistheorie <http://goo.gl/0QchY>

Platonismus <http://goo.gl/FTucE>

Gruppe Or-Om

Website: <http://portal.or-om.org>

Mail: [or-om@chello.at](mailto:or-om@chello.at)

Wikipedia: [http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe\\_Or-Om](http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe_Or-Om)

Quartier21 MQ Wien: <http://goo.gl/YAOci>

Grundtheorie: <http://goo.gl/ub3Cc>